



## Positionspapier

# Die Zukunft des Bezahlens europäisch und verbraucher- freundlich gestalten

Zum 15-jährigen Jubiläum der Initiative Deutsche Zahlungssysteme e.V. richten wir den Blick auf die Zukunft des Bezahlens und stellen fest: Die Bedürfnisse und Ansprüche der Verbraucher haben sich verändert. Es wird zusehends bargeldlos bezahlt: Die Transaktionen mit der girocard und der girocard kontaktlos steigen rasant und im stationären Einzelhandel überholte 2018 die Kartenzahlung erstmals das Bargeld.<sup>1</sup> Ersten Prognosen zur Folge wird Kartenzahlung 2019 auch absolut (>50%) den größten Anteil stellen.

**Die Verbreitung bargeldloser Zahlungssysteme hat das Potential, die Digitalisierung in Deutschland und der EU zu befördern und den Alltag der Menschen zu erleichtern. Damit dies gelingt, muss die Bundesregierung die richtigen Rahmenbedingungen für Innovationen setzen.**

### 1. Europäische Kooperation befördern

In einer dynamisierten digitalisierten Welt muss Europa seine Souveränität stets aufs Neue verteidigen. Dazu gehört nicht zuletzt die Schaffung eines europäischen Zahlungssystems. Mit der PSD2-Infrastruktur in Verbindung mit Echtzeitzahlungen (SCT inst) ist die Voraussetzung für ein omnikanal-fähiges System vorhanden. Nun obliegt es der Politik, die notwendigen regulatorischen Rahmenbedingungen für solch ein ehrgeiziges Projekt zu setzen. Um die erfolgreiche Zusammenarbeit nationaler und europäischer Kreditinstitute zu gewährleisten, bedarf es



<sup>1</sup> Studie des EHI Retail Instituts, 07.05.2019





eines Level-Playing-Fields: Nur wenn in allen EU-Mitgliedsstaaten gleiche Standards und Regeln herrschen, können gemeinsame Projekte Erfolg haben. Langfristig sollten so auch digitale europäische Champions aktiv gefördert werden, die ein wichtiges Gleichgewicht zu chinesischen und US-amerikanischen Unternehmen bilden können.

## 2. Die Datenhoheit der Verbraucher gewährleisten

Neben der Schaffung von Anreizen für digitale Innovationen, muss die unverhältnismäßige Sammlung personenbezogener Daten (u.a. Kunden- und Bewegungsdaten) einiger internationaler Paymentanbieter beschränkt werden. Nur so kann gewährleistet werden, dass die Datenhoheit stets beim Kunden bleibt. Die Bezahlssysteme der Deutschen Kreditwirtschaft (DK) sind zuverlässig und erprobt. Egal ob mit Karte, Smartphone oder Smartwatch – wird über das System der girocard bezahlt, werden alle Zahlungen über dieselben sicheren Netzwerke der DK abgewickelt. So greifen die bewährten und bekannten Sicherheitsmerkmale, die den Menschen im digitalen Zeitalter besonders wichtig sind.

## 3. Die Wahlfreiheit beim Bezahlen stärken

Bezahlinnovationen können Katalysator für eine erfolgreiche digitale Innovationskultur sein. Das flächendeckende Angebot elektronischer Bezahlssysteme ist eine wichtige Voraussetzung, um im Zuge der Digitalisierung wettbewerbsfähig zu bleiben – sei es in der kommunalen Verwaltung, am Point of Sale oder in der Smart City. Damit Konsumenten im öffentlichen Raum die Wahlfreiheit haben zwischen baren und elektronischen Bezahlungen, liegt es an der Bundesregierung, Anreize zu setzen.

Die **Initiative Deutsche Zahlungssysteme e.V.** ist überzeugt, dass modernes und verbraucherfreundliches bargeldloses Bezahlen auch Innovationen in verschiedenen Branchen voranbringt. Der Verein mit Sitz in Berlin leistet Aufklärung über die girocard als sichere, unabhängige und weit verbreitete Bezahlösung. Er versteht sich als Netzwerk für Unternehmen und Institutionen, die die bargeldlosen Bezahlverfahren der Deutschen Kreditwirtschaft akzeptieren oder die hierfür notwendige Infrastruktur bereitstellen. Bereits seit fünfzehn Jahren beschäftigt sich die Initiative Deutsche Zahlungssysteme e.V. mit dem Bezahlen in Deutschland.

### Zu den Bezahlverfahren

Rund 100 Millionen girocards von Banken und Sparkassen gibt es in Deutschland - fast jeder Bürger hat sie in der Tasche. Immer mehr Banken und Sparkassen ermöglichen ihren Kunden mit der girocard als Deutschlands meist genutzter Debitkarte den neuen, komfortablen Service des kontaktlosen Bezahls mit Plastikkarte oder digitaler Karte im Smartphone. Weiterhin sind auch die Prepaid-Systeme GeldKarte (kontaktbehaftet) und girogo (kontaktlos) verbreitete Funktionen auf der girocard.